26 Freitag, 12. November 2010 SPORT Rhein-Neckar-Zeitung / Nr. 262

MHC-Asse auch in der Nacht hellwach

3:2-Finalsieg über Frankenthal bei Hockey-Turnier in Bad Dürkheim

Oberbürgermeister-Cup

beim TSV Mannheim

Bad Dürkheim. (leo) Der Mannheimer HC hat die erste Delker-Hockeynacht in Bad Dürkheim für sich entschieden. Im Endspiel bezwang das Team von Trainer Torsten Althoff am Mittwochabend nach einem 1:2-Rückstand den Bundesliga-Konkurrenten TG Frankenthal mit 3:2 und sicherte sich ein Preisgeld in Höhe von 400 Euro; die unterlegene TG Frankenthal wurde mit 200 Euro getröstet.

Bei der Veranstaltungspremiere mit

Kurzspielen von lediglich 20
Minuten Dauer waren neben
den beiden Erstligisten auch
die Zweitligisten Dürkheimer HC und TSV Mannheim
am Start. Die Gastgeber belegten Platz drei durch einen
4:3-Erfolg über den TSV und
heimsten 100 Euro Preisgeld ein.

In den Spielen jeder gegen jeden hatte der MHC, der als deutscher Meister mit Favoritenstatus in das Blitzturnier gegangen war, seine drei Begegnungen (5:3 gegen TGF, 3:1 gegen TSV, 4:2 gegen DHC) gewonnen. Frankenthal hatte nur aufgrund des besseren Torverhältnisses gegenüber dem punktgleichen Zweitligaaufsteiger TSV das Finale erreicht. TSV-Trainer Uli Weise war, auch wenn am Ende nur der letzte Platz heraussprang, mit dem Auftritt seiner Mannschaft zufrieden. Nach einem 3:2-Auftaktsieg über den DHC und der 1:3-Niederlage gegen den Lokalrivalen MHC hatte man immer-

Nach Angaben von DHC-Präsidentin Christine Seibold-Purps soll die Veranstaltung mit den vier Bundesligisten der Metropolregion Rhein-Neckar von nu an einen festen Platz im Terminkalender haben. Eine größere Zuschauerresonanz wird dabei künftig durch ein attraktives

hin dem Erstligisten Frankenthal beim

2:2 einen Zähler abgetrotzt.

Rahmenprogramm – am Mittwoch sorgten in einer Spielpause Indoor-Kunstflieger mit ihrem "Aero-Musical" bereits für viel Aufsehen – erwartet. Zum Auftakt hatten nur rund 250 Besucher den Weg in die Halle des Werner-Heisenberg-Gymnasiums gefunden.

Zum letzten Leistungstest vor dem Start in die Hallenhockey-Bundesliga kommen fünf Damen- und vier Herrenteams beim 59. Turnier um den Pokal des

Oberbürgermeisters der Stadt Mannheim beim TSV Mannheim in der J&M-Arena am Fernmeldeturm zusammen. Die Damen-Konkurrenz besteht aus dem Rüsselsheimer RK, der HG Nürnberg, dem Düsseldor-

fer HC, dem Mannheimer HC und dem gastgebenden TSV. Die Mannschaft von Trainer Uli Weise, deutscher Meister dieses Jahres, hat vor zwei Wochen bereits das Michi-Peter-Turnier des HC Heidelberg für sich entschieden und war am vergangenen Wochenende mit einem dritten Platz von einem hochkarätigen Turnier in Neuss zurückgekehrt. Dagegen ist es für den MHC der erste Auftritt in der Halle, weil die erste Liga, bedingt durch die Weltmeisterschaft, länger im Feld aktiv war als die 2. Bundesliga.

Die TSV-Herren treffen als Aufsteiger in die 2. Bundesliga neben ihrem Liga-Konkurrenten Dürkheimer HC auf den Rheydter SV und den Braunschweiger THC. Bei freiem Eintritt finden die Kurzspiele von jeweils zweimal 20 Minuten samstags von 11 bis 18.30 Uhr und am Sonntag von 9 bis 16.30 Uhr statt. Die mit Spannung erwarteten Lokalderbys zwischen dem TSV und Dürkheim (Herren) sind am Samstag um 11 Uhr sowie zwischen dem TSV und dem MHC (Damen) am Sonntag um 15.40 Uhr.



Olympiasiegerin Fanny Rinne möchte den deutschen Hallenhockey-Meister TSV Mannheim am Wochenende zum Sieg beim Oberbürgermeister-Pokal in eigener Halle führen. Foto: vaf